

Gott mein Alles

Dom Geisser / 23.02.2025

Bibelverse

Markus 12:28-31 28 Da trat einer der Schriftgelehrten herzu, der ihrem Wortwechsel zugehört hatte, und weil er sah, dass er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches ist das erste Gebot unter allen? 29 Jesus aber antwortete ihm: Das erste Gebot unter allen ist: »Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist Herr allein; 30 und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft!« Dies ist das erste Gebot. 31 Und das zweite ist [ihm] vergleichbar, nämlich dies: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!« Größer als diese ist kein anderes Gebot.

Wie wir auch im Matthäus 22:40 sehen können, dass eine Parallelstelle zu diesem Geschehnis ist, Jesus sagt nicht nur, dass dies die wichtigsten Gebote sind, sondern dass das ganze Gesetz auf diesen zwei Geboten beruht.

Erstes Gebot:

»Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist Herr allein; 30 und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft!«

Zweite Gebot:

»Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!«

Haupt Gedanken

Herr

Herr - griechisch Kyrios für Herr, Meister

So wenn Jesus sagt "der Herr, unser Gott, ist Herr allein" dann heißt das, dass wir ihm alleine dienen sollen, Ihn allein als unseren König, Ihn alleine als unseren Meister, Herrscher haben sollen, Ihn alleine sollen wir als unseren Herrn anbeten.

Herz - Hebräisch lē-bāb (levachf)

"Das Herz als inneres Zentrum des Menschen – der Sitz von Gedanken, Wille, Emotionen und moralischem Bewusstsein (Gewissen)."

Das Herz können wir verstehen als unsere Emotionen, das Fühlen und Spüren, es ist lebendig, es ist leidenschaftlich, es ist ehrlich und authentisch, es ist voll von Emotionen, die unser Leben bereichern.

Ganz - gesamt, mit allem

Matthew 6:19–21 (SLT)

Ihr sollt euch nicht Schätze sammeln auf Erden, wo die Motten und der Rost sie fressen und wo die Diebe nachgraben und stehlen.

Sammelt euch vielmehr Schätze im Himmel, wo weder die Motten noch der Rost sie fressen und wo die Diebe nicht nachgraben und stehlen! Denn wo euer Schatz ist, da wird auch euer Herz sein.

Gott möchte unsere ganze emotionale Hingabe.

Seele - psychō Seele, Leben

The Abridged Brown-Driver-Briggs Hebrew-English Lexicon of the Old Testament שׁוּלָה

Seele, Lebewesen, Leben, Selbst, Person, Verlangen, Appetit, Emotion und Leidenschaft

Was hervorsteicht mit der Seele ist das Lebewesen, das Leben in uns. Die Lebenskraft, die Gott uns gegeben hat, unser Sein.

Wir sollen Gott lieben mit all unserer Lebenskraft, mit all unserem Sein, mit dem Bewusstsein, dass wir nicht nur Fleisch und Blut sind, sondern dass wir eine geistliche Existenz haben, mit der wir Gott lieben sollen.

Denken - Verstand, Gedanken, Vernunft

2 Korinther 10:5 (SLT)

sodass wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe, die sich gegen die Erkenntnis Gottes erhebt, und jeden Gedanken gefangen nehmen zum Gehorsam gegen Christus,

Wir sollen unsere Gedanken gefangen nehmen. Gott mit unseren Gedanken zu lieben heißt sein Wort zu kennen und unser Gedankengut zu verändern, wie Paulus es sagte im Römer 12:2

Kraft - Fähigkeit- Physische Kraft

Eine physische Kraft. Gebt euch alle Mühe, Gott zu lieben, mit aller Kraft, mit allem Aufwand.

Kolosser 2:1–3 (SLT)

Ich will aber, dass ihr wisst, welch großen Kampf ich habe um euch und um die in Laodizea und um alle, die mich nicht von Angesicht gesehen haben, damit ihre Herzen ermutigt werden, in Liebe zusammengeschlossen und mit völliger Gewissheit im Verständnis bereichert werden, zur Erkenntnis des Geheimnisses Gottes, des Vaters, und des Christus, in welchem alle Schätze der Weisheit und der Erkenntnis verborgen sind.

Sprüche 2:4–5 (SLT)

Wenn du sie suchst wie Silber und nach ihr forschst wie nach Schätzen, dann wirst du die Furcht des HERRN verstehen und die Erkenntnis Gottes erlangen.

5. Mose 4:27–29 (SLT)

Und der HERR wird euch unter die Völker zerstreuen, und es wird eine geringe Zahl von euch übrig bleiben unter den Heiden, zu denen euch der HERR hinwegtreiben wird. Dort werdet ihr den Göttern dienen, die das Werk von Menschenhänden sind, Holz und Stein, die weder sehen noch hören noch essen noch riechen. Wenn du aber von dort den HERRN, deinen Gott, suchen wirst, so

wirst du ihn finden, ja, wenn du ihn von ganzem Herzen und von ganzer Seele suchen wirst.

Matthäus 7:7–8 (SLT)

Bittet, so wird euch gegeben; sucht, so werdet ihr finden; klopft an, so wird euch aufgetan! Denn jeder, der bittet, empfängt; und wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird aufgetan.

Gott möchte, dass wir uns ins Zeug legen, Ihn lieben und suchen mit all unserer Kraft. Und er wird sich uns zeigen, Er wird sich finden lassen und unseren Hunger nach ihm stillen.

Schlussgedanke

In dieser Passage konfrontiert Jesus die religiösen Führer, die ein System vertreten, das mehr an Macht und Status als an wahrer Hingabe an Gott interessiert ist. Durch seine Dialoge entlarvt Jesus ihre Heuchelei und lenkt den Fokus auf eine an das Herz gebundene Anbetung und eine radikale Liebe zu Gott und dem Nächsten. Dabei stellt er gesellschaftliche Normen infrage, die Eigeninteresse über die Hingabe an Gott stellen.

Von Anfang an wollte Gott mit uns in einer Verbindung leben, in einer tiefen Beziehung und das hat Jesus wieder hergestellt am Kreuz und darum können wir uns jetzt darauf fokussieren, ihn zu lieben, Ihn anzubeten und unsere Mitmenschen zu lieben wie uns selber.

Zum Vertiefen

Word Studies in the New Testament Chapter 12

30. With all thy heart (ἐξ ὅλης τῆς καρδίας σου). Lit., out of thy whole heart. The heart, not only as the seat of the affections, but as the centre of our complex being—physical, moral, spiritual, and intellectual.

Soul (ψυχῆς). The word is often used in the New Testament in its original meaning of life. See Matt. 2:20; 20:28; Acts 20:10; Rom.

11:3; John 10:11. Hence, as an emphatic designation of the man himself. See Matt. 12:18; Heb. 10:38; Luke 21:19. So that the word denotes “life in the distinctness of individual existence” (Cremer). See farther on ψυχικός, spiritual, 1 Cor. 15:44.

Mind (διανοίας). The faculty of thought: understanding, especially the moral understanding.

Fragen für das persönliche Gebet und Kleingruppen

- Ist Gott der Herr in meinem ganzen Leben oder wo gibt es noch Bereiche wo es mir schwer fällt, Gott die Kontrolle zu übergeben?
- Welche von den 4 Arten Gott zu lieben fällt dir am einfachsten, welche am schwersten?
- Wo möchtest du einen Schritt weiter gehen mit Gott zu lieben? In deinem Herzen, deiner Seele, deinem Verstand oder mit deiner Kraft?
- Wo betäube ich mein Gott gegebenes Verlangen mit Fastfood?
 - Verlangen (Sehnsucht nach Ihm, der Ewigkeit)
 - Fastfood (Dingen dieser Welt)

Gebets Anstoss

Herr, du bist mein Gott und ich liebe dich. Hilf mir, dich von ganzem Herzen und mit meiner ganzen Seele und mit meinem ganzen Verstand und mit meiner ganzen Kraft zu lieben. Danke, dass du mir den Heiligen Geist als Helfer gegeben hast und ich auch in der Liebe zu dir Hilfe annehmen darf. Zeige du mir, wo ich dich noch mehr lieben kann und gib mir ein stärkeres Verlangen nach dir, einen Hunger, der mich nach dir suchen lässt. Ich möchte, dass du mein Alles bist, mein Schatz. Danke dass du mich zuerst geliebt hast und möge deine Liebe immer mehr zum Überfluss in meinem werden.

Amen